



Taschenkarte Behandlung einer AKUTEN Diarrhoe unter Einsatzbedingungen ohne verfügbare ärztliche Versorgung



Schweregrad	Antibiotikum	Weitere Therapie
Mild: Diarrhoe ist tolerierbar, stört geplante Aktivitäten <u>nicht</u> , kein Fieber, keine blutige Diarrhoe	kein Antibiotikum erforderlich	ausreichend elektrolytreiche Flüssigkeit
Moderat: Diarrhoe ist quälend, stört geplante Aktivitäten	Einmalgabe von Azithromycin 1000mg p.o.*	ausreichend elektrolytreiche Flüssigkeit, Kombination mit Loperamid: Initial 2 Kapseln à 2mg, dann nach jedem ungeformten Stuhl 1Kapsel (Maximaldosis 8 Kapseln/ d)
Schwer: Diarrhoe macht kampfunfähig, verhindert komplett geplante Aktivitäten, Fieber/ blutige Diarrhoe	Einmalgabe von Azithromycin 1000mg p.o.*	ausreichend elektrolytreiche Flüssigkeit, <u>keine</u> Kombination mit Loperamid
Verschlechterung nach 24 Stunden/ ausbleibende Besserung nach 72 Stunden	Fortführung der Therapie für max. 3 Tage mit 2 x 500mg Azithromycin/ d*; Ärztlichen Rat einholen	* Einnahme mit klarer Flüssigkeit, kann unabhängig von einer Mahlzeit erfolgen

Bei der Einnahme von Azithromycin in den o.g. Indikationen handelt es sich um einen Off-label-Use.

Version: 1	Stand: 06.08.2018	Gültig bis: 06.08.2021	Ersteller: OSA B. Pohle	Geprüft durch: AK ART	Herausgeber: Kdo SanDst VI 1.2
---------------	----------------------	---------------------------	----------------------------	--------------------------	-----------------------------------